

Diesellok

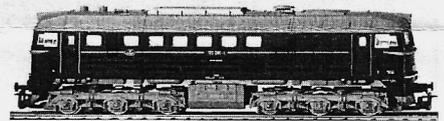
V 200



TILLIG TT BAHN

Die ideale Spur

V 200 der DR, Ep. III - Art.-Nr. 02560	BR 220 der DR, Ep. V - Art.-Nr. 02565
V 200 "EBGO", Ep. V - Art.-Nr. 02567	BR 781 der CSD, Ep. IV - Art.-Nr. 02562
V 200 "PEG", Ep. V - Art.-Nr. 02568	T 679 der CSD, Ep. V - Art.-Nr. 02566
V 200 "MAV", Ep. IV - Art.-Nr. 02569	BR 120 "ITL", Ep. V - Art.-Nr. 02570
BR 120 der DR, Ep. IV - Art.-Nr. 02561	M62-1237 der SZD, Ep. V - Art.-Nr. 02571
BR 120 der DR, Ep. IV - Art.-Nr. 02563	M62-2987 "Rail Polska" der PKP, Ep. V - Art.-Nr. 02572
BR 120 der DR, Ep. IV - Art.-Nr. 02564	



DAS VORBILD

Die dieselelektrische Lokomotive V 200 der DR wurde für den schweren Güterzugdienst beschafft. Gemäß einem RGW Abkommen wurden Lokomotiven ab 2000 PS in der UdSSR für die sozialistischen Staaten gebaut. So finden diese auf europäisches Normalspurprofil mit Schraubenkupplung und Puffern ausgelegten Lokomotiven auf fast allen osteuropäischen Bahnen Anwendung: Bei der MAV, der CSD, der SZD- in China und Nordkorea.

1966 begann der Einsatz bei der DR zunächst noch ohne Schalldämpfer. Dieser wurde aber bereits im ersten Jahr des Einsatzes entwickelt und bei fast allen Lokomotiven nachgerüstet. Der Einsatz der Lokomotiven erfolgte im schweren Güterzugdienst. Aber auch schwere Sonderreizeüge wurden im Sommer auf nicht elektrifizierten Strecken (Tourex von Dresden Hbf bis Decin) gefördert. Desweiteren fanden einige Loks bei Werksbahnen (SDAG-Wismut) und auf Ablaufbergen (Dresden Friedrichstadt) Verwendung. Dort befanden sich von den 378 beschafften Exemplaren 1995 die letzten im Planeinsatz.

DAS MODELL

Unser TT-Modell ist seinem Vorbild maßstäblich nachgebildet und mit authentischer Lackierung und Beschriftung versehen. Vier der sechs Achsen sind angetrieben. Die jeweils äußeren Achsen der Drehgestelle sind mit Haftreifen ausgestattet. Das Frontlicht wechselt mit der Fahrtrichtung. Der freie Raum in der Bodenplatte (beim Vorbild Tank- und Batterieraum) ist zur individuellen Nutzung vorgesehen. Er kann für zusätzlichen Ballast oder einen Schalmagneten verwendet werden.

DIGITALISIERUNG

Die Lokomotive ist für den Einbau eines Digital-Decoders nach NEM 651 (steckbar) vorbereitet.

Bitte Beachten!! - Lok nach dem Einbau eines Decoders unbedingt erst auf das Programmiergleis stellen. Eventuelle Reklamationsansprüche, betreffend der Lokomotive, bitte ohne eingebauten Decoder geltend machen!



Bitte prüfen Sie vor Inbetriebnahme der Lok die Spannung an Ihrer Digitalzentrale. Für den Betrieb von Fahrzeugen der Spurweiten TT, H0, H0e und H0m wird eine Digitalspannung von max. 14 Volt empfohlen.

Höhere Spannungen führen zu einem höheren Verschleiß der Motoren. Decoderdefekte (durch Überlast), die durch diese Ursache entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistung.

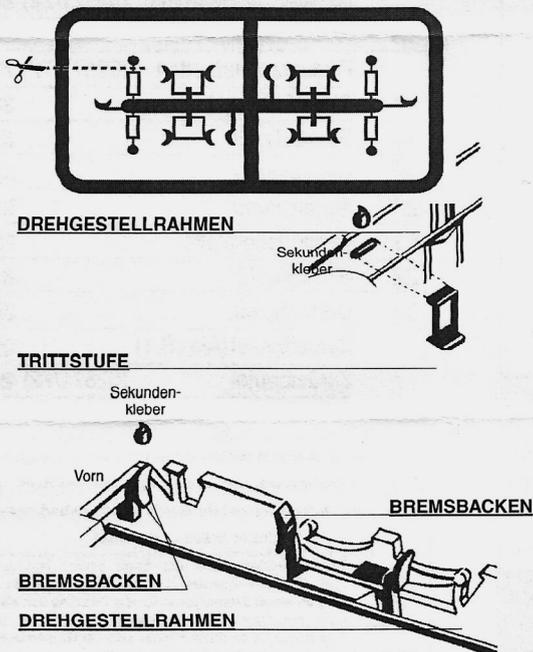
WARTUNGSHINWEISE

Der Antrieb ist werkseitig ausreichend gefettet. Ein Nachfetten sollte erst nach ca. 120 Betriebsstunden erfolgen. Verwenden Sie dazu das Getriebe- fett Art.-Nr.: 08973. Die Achslager der Radsätze sind mit einem kleinen Tropfen säure- und harzfreiem Öl zu versehen. Um eine sichere Stromabnahme zu gewährleisten, sollten die Radsätze und die Stromabnehmer nach längerer Betriebszeit gereinigt werden.

Die Demontage des Oberteils erfolgt durch Ziehen aller 4 Puffer. Zum Entfernen der Drehgestelle, die zwei Stifte seitlich ziehen. Danach kann die Bodenplatte abgerastet werden.

Zur weiteren Detaillierung liegen dem Modell Zurüstteile bei. Die Bremschläuche und die Schraubenkupplung sollten nur angebracht werden, wenn keine Modellkupplung angesteckt ist. Bremsbacken und Trittstufen können entsprechend der Skizze angeklebt werden (am besten mit Sekundenkleber).

ZURÜST - SPRITZLING 1

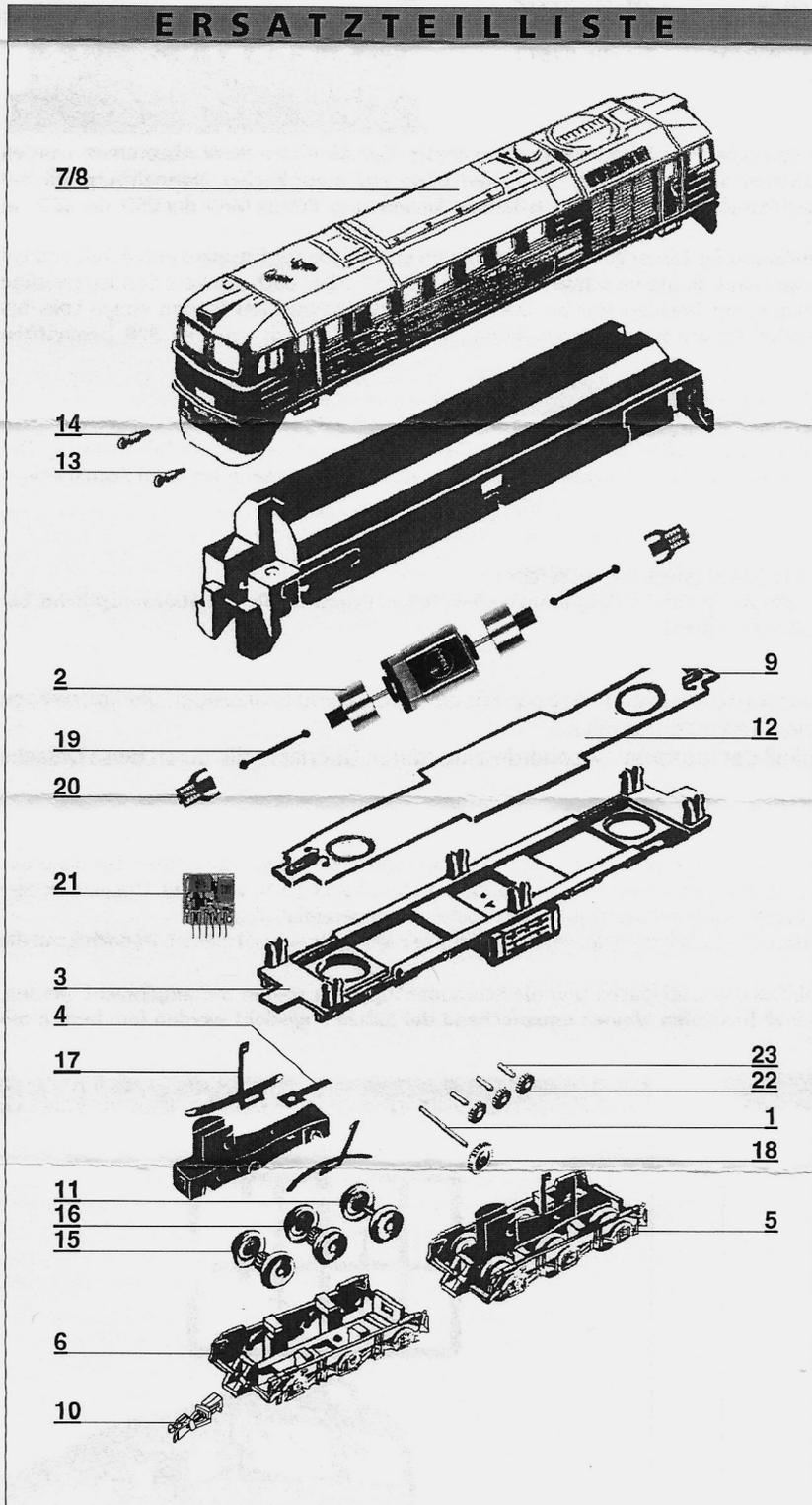


ZURÜST - SPRITZLING 2





ERSATZTEILLISTE



Lfd.Nr.	Bezeichnung	Art.-Nr.
1	Zylinderstift	390530
2	Motor, vollst.	201068
3	Bodenplatte	322110
	Bodenplatte (02571/72)	301324
4	Blattfeder	391210
5	Drehgestell, vollst.	201071
	Drehgestell, vollst. (02571/72)	201911
6	Drehgestellverkleidung	322300
	Drehgestellverkleidung (02571/72)	301327
7	Oberteil, kompl. V 200 (02560)	201430
	Oberteil, kompl. V 200 (02566)	200964
	Oberteil, kompl. V 200 (02567)	200965
	Oberteil, kompl. V 200 (02568)	200966
	Oberteil, kompl. V 200 (02569)	201171
	Oberteil, kompl. M62 (02571)	201914
	Oberteil, kompl. M62 (02572)	201952
8	Oberteil, kompl. BR 120 (02561)	201450
	Oberteil, kompl. BR 120 (02563)	201190
	Oberteil, kompl. BR 120 (02564)	224560
	Oberteil, kompl. BR 220 (02565)	202790
	Oberteil, kompl. BR 781 (02562)	224450
	Oberteil, kompl. BR 120 (02570)	201522
9	Glühlampe	395190
10	Kupplung	210840
11	Laufbandsatz	207420
	Laufbandsatz (02571/72)	207180
12	Leiterplatte	396316
13	Puffer, flach	322250
14	Puffer, ballig	322240
	Einheitspuffer, (02566/02568)	307580
15	Radsatz mit Haftreifen	207410
	Radsatz mit Haftreifen (02571/72)	201951
16	Radsatz o. Haftreifen	207390
	Radsatz o. Haftreifen (02571/72)	205456
17	Stromfeder, gebogen	336510
18	Stirnrad z 19	307250
19	Kardanwelle	321050
20	Schaft, mont.	201072
21	Entstörleiterplatte	396130
22	Stirnrad z 12	311130
23	Getriebestift	390740
	Zurüstbeutel (Abb.S.1)	200830
	Zurüstbeutel (02571/72)	201913

TILLIG Modellbahnen GmbH & Co. KG
 Lange Str. 58-60 - D-01855 SEBNITZ

Technische Änderungen vorbehalten!

Bei Reklamationen
 diese Anleitung bitte über Ihren Fachhändler
 mitsenden an:

Nicht geeignet für Kinder unter 3 Jahren wegen
 abnehmbarer und verschluckbarer Kleinteile
 und Verletzungsgefahr durch funktionsbedingte
 scharfe Ecken und Kanten.

Dieses Produkt darf am Ende seiner Nutzungsdauer
 nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden, sondern
 muß an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen
 und elektronischen Geräten abgegeben werden.
 Bitte fragen Sie bei Ihrem Händler oder der Gemeindeverwaltung
 nach der zuständigen Entsorgungsstelle.